

## „Irgendwann ist mal Feierabend!“

### Die Mitbestimmung bei der Arbeitszeit und beim Gesundheitsschutz zusammendenken und durchsetzen

In vielen Betrieben ist die Belastungsgrenze der Kolleg\*innen erreicht und überschritten. Während die Krankenquote steigt und der daraus folgende Teufelskreis aus steigender Arbeitsintensität/Mehrarbeit und dann weiteren Erkrankungen sich weiterdreht, bleibt der betriebliche Gesundheitsschutz oft daran orientiert im besten Fall die formalen Anforderungen zu erfüllen. Das Ziel die Gesundheit der Beschäftigten zu erhalten, erreicht er oft nicht. Das Seminar diskutiert die Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats den Teufelskreis zu durchbrechen, indem er seine Mitbestimmungsmöglichkeiten bei der Gestaltung der Arbeitszeit und beim Gesundheitsschutz verknüpft und konsequent seine rechtlichen Möglichkeiten nutzt, um echte Verbesserungen für die Kolleginnen und Kollegen zu erreichen.

#### Einzelthemen

- Mitbestimmungsrechte des BR bei der Gestaltung der Arbeitszeit
- Mitbestimmungsrechte des BR beim Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Gefährdungsbeurteilungen zur Arbeitszeit
- Eine Gesamtstrategie entwickeln
- Rechtliche Durchsetzungsmöglichkeiten
- Die Einbeziehung der Belegschaft

Das Seminar richtet sich an Betriebsräte (§37,6 BetrVG), Schwerbehindertenvertretungen (§96,4 SGB IX) und Jugend- und Auszubildendenvertretungen

**Referent\*innen:** Stefan Chatziparaskewas (Fachanwalt für Arbeitsrecht)  
**Termin:** 13.–14. März 2023  
**Ort:** 32105 Bad Salzuflen, Hotel Ostertor  
**Kosten:** 380,00 € Seminarpauschale, zzgl. Kosten der Tagungsstätte\*  
inkl. MwSt.: 170,00 € mit Übernachtung, 120,00 € ohne Übernachtung

**Anmeldeformular auf der Rückseite**



Anmeldung und mehr Informationen bei Arbeit und Leben im Kreis Herford DGB/VHS,  
Kreishausstr. 6 | 32051 Herford | fon 05221. 27 69 17 -7/-8 | fax 05221. 27 69 179  
info@aul-herford.de | online anmelden über [www.aul-herford.de](http://www.aul-herford.de)

Absender:

## Bescheinigung der Interessenvertretung für eine Teilnahme nach § 37,6 BetrVG

Angaben zur Person und zum Betrieb:

männlich       weiblich       divers

Vorname, Nachname .....

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort) .....

Emailadresse .....

Beschäftigt bei Einrichtung: .....

Anschrift der Einrichtung: .....

Rechnungsanschrift falls nicht  
identisch mit Firmenanschrift: .....

.....

.....

tagsüber erreichbar:      Telefon.....Fax.....

nimmt an folgendem Seminar teil:

**Thema: „Irgendwann ist mal Feierabend!“**

**Ort: 32105 Bad Salzuflen**

**Termin: 13.–14.03.2023**

**MIT Übernachtung**

**OHNE Übernachtung**

Verpflegung:       alles       vegetarisch       vegan

Veranstalter des Seminars ist die Arbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN im Kreis Herford DGB/VHS e.V. in Kooperation mit dem ver.di Bezirk OWL. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), vgl. [www.aul-herford.de](http://www.aul-herford.de).

### Bescheinigung des Betriebsrats

Der/Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses der Interessenvertretung vom.....nach.....an dem Seminar teil. Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am.....schriftlich mitgeteilt.

.....den.....2022/2023

.....  
Unterschrift des Betriebsrats